

Presseberichte Newelles, NiVo dance company

Tanzproduktion „The Space Between“ 2012

Zwischenräume und Mädchenträume

KÖNIZ Im Stück «The Space Between», zu sehen im Kulturhof Köniz, loten zwölf junge Tänzerinnen den Spielraum aus und schöpfen dabei aus der eigenen Biografie.

Ein Mädchen mit langen Haaren schaut verträumt: Schillernde Seifenblasen steigen von ihren zur Schale geformten Händen auf. Ein anderes hat einen Löwen an ihrer Seite und blickt den Betrachter selbstbewusst an. So dargestellt wurden die jungen Frauen von Nicole Pfister, einer bildenden Künstlerin, die für das Tanzstück «The Space Between» mit Taryn Lillie Hügli (Choreografie und Konzept) und Nicole Voyat (Dramaturgie und Produktion) zusammengearbeitet hat.

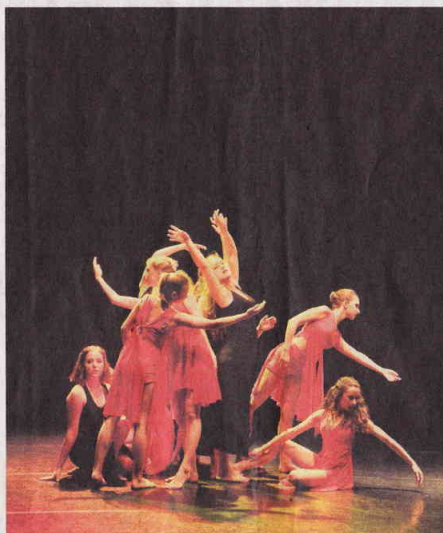
Die Zeichnungen sind die Porträts der zwölf Tänzerinnen der «Newelles, NiVo Junior Dance Company» und dienen in ihrer Vergrößerung als Eyecatcher innerhalb der eigens für das Stück konzipierten Bühnenarchitektur im Kulturhof des Schlosses Köniz. Die wesentlich kleineren

Originale werden parallel dazu im Foyer der Pfrundschiür ausgestellt.

Mit Haut und Haaren

Es sind sprechende Porträts, die etwas über die Persönlichkeit der Mädchen erzählen. Deine Einzigartigkeit macht meine aus – so lautet das Leitmotiv des Stückes, in dem die Tänzerinnen aus ihrer eigenen Biografie schöpfen und dabei ihre Träume in die Sprache des Tanzes übersetzen.

Die aus Amerika der Liebe wegen in die Schweiz ausgewanderte Choreografin Taryn Lillie Hügli hat mit den zwischen zwölf und achtzehn Jahre alten Mädchen das Stück während Monaten erarbeitet. Auf kreative Art und Weise suchte die Company gemeinsam nach neuen Ausdrucks- und Bewegungsformen. So mussten sich die Tänzerinnen beispielsweise überlegen, was sie an sich selbst besonders mögen, und daraus eine kleine Choreografie erschaffen. Resultat: Die eine spielt mit ihren Haaren, während eine andere den eige-



Spiel mit Haaren und Augenpaaren.

nen Blick zu ihrem Fetisch erhoben hat. «Es ist mir wichtig, dass die Mädchen keine Roboter auf der Bühne sind», so die Choreografin. Sie sei während der Proben beeindruckt gewesen, wie selbstständig die Tänzerinnen eigene Lösungen gefunden hätten.

Kontrollierte Improvisation

In einer Mischung aus vorgegebener Choreografie und Improvisation geht es in «The Space Between» vor allem ums Ausloten von Räumen und Zwischenräumen. Innerhalb der Bühne müssen sich die Mädchen mal ihren Platz erkämpfen, mal mit besonders viel Spielraum umzugehen wissen und dabei ständig auf die anderen und deren Einzigartigkeit reagieren. Ob wohl ein paar Seifenblasen platzen, wenn das Löwenmädchen auf die Träumerin trifft?

Helen Lager

Premiere: Fr, 31. 8., 20.30 Uhr, Kulturhof Köniz, Pfrundschiür. Vorpremiere für Schulklassen 13.45 Uhr. Bis 2. 9. Infos: www.kulturhof.ch, www.nivodance.ch.

12 junge Tänzerinnen zeigen ihr erstes Projekt

«The Space Between» dreht sich um Einzigartigkeit

KÖNIZ – In «The Space Between» setzen 12 junge Tänzerinnen das Thema Einzigartigkeit als lustvolles Tanzstück um. Gezeigt wird die Aufführung der Tanztruppe vom 31. August bis 2. September im Schlosshof.

Im Tanzstück «The Space Between» setzen sich 12 junge Frauen zwischen 12 und 18 Jahren choreografisch und bildnerisch mit Räumen auseinander, die zu Spielräumen werden. «Deine Einzigartigkeit macht meine aus» – dieser Leitgedanke soll durch das Stück führen, in Tanz und Porträts übersetzt und veranschaulicht werden. Die Inspirationsquellen zum Stück sind die Einflüsse, die im täglichen



«Newelles, NiVo junior dance company» zeigt lustvolles Tanzstück.

Foto: zvg

Leben erfahren werden, beginnend mit den kleinen Details, welche die persönliche Umgebung prägen und schmücken, über individuelle Erfahrungen und Erinnerungen bis hin zu

zwischenmenschlichen Interaktionen. Das Projekt wurde eigens für die letzten Herbst gegründete Gruppe «Newelles, NiVo junior dance company» konzipiert. Begleitet von der Choreografin

Taryn Lillie Hügli, der dramaturgischen Leiterin Nicole Voyat und der bildenden Künstlerin Nicole Pfister ergründen die jungen Tänzerinnen Wege und Möglichkeiten, mit Bewegung und Tanzbildern ihre eigene künstlerische Interpretation zum Thema Einzigartigkeit auf die Bühne zu bringen. Die choreografische Umsetzung des Themas schöpft aus der Bewegungssprache verschiedener Tanztechniken wie klassisches Ballett, Moderndance, zeitgenössischer Tanz, Jazzdance und Yoga. Das Tanzstück wird im Kulturhof Köniz in der Pfrundschiür gezeigt. PD / YM

■ INFO:

31. August: 13.45 Uhr, Vorpremiere für Schulklassen, 20.30 Uhr, Premiere
1. September: 17 und 20.30 Uhr,
2. September: 10.30 und 17 Uhr
www.kulturhof.ch, www.nivodance.ch

Junges Bern
**«The Space
 Between»**
 im Kulturhof
 Köniz

In dem Tanzstück **«The Space
 Between»** offenbaren **12
 junge Berner Tänzerin-
 nen** ihre Gefühle, Erinnerun-
 gen und Erfahrungen auf der
 Bühne des Kulturhofs Köniz



TEXT: BARIA LONGO
 FOTOS: NICOLE VOYAT & NICOLE PFISTER

Am 31. August feiert die Gruppe «Newelles, Nivo junior dance company», bestehend aus 12 jungen Tänzerinnen, die Premiere ihres ersten Projekts «The Space Between». Wir dürfen einen Blick in den Proberaum werfen.

In der Pfrundschtür des Schlosses Köniz läuft das Tanz-Training bei unserem Besuch bereits auf Hochtouren. In Kürze feiern die 12 Berner Tänzerinnen zusammen mit der Choreografin Taryn Lillie Hügli und der Dramaturgin Nicole Voyat im Kulturhof Köniz nämlich die Premiere ihres ersten Projekts «The

Space Between», einer Tanzaufführung, die sich dem Thema «Einzigartigkeit» widmet. Dazu setzen sich die 13- bis 18-Jährigen mit ihren individuellen Erfahrungen und Erinnerungen auseinander. «Sie mussten sich z.B. überlegen, was sie an sich mögen und was weniger, diese Aspekte arbeiteten wir schliesslich zusammen in die Choreografie mit ein», sagt Taryn Lillie Hügli. So sind z.B. Szenen zu sehen, die das Thema Mobbing aufzeigen. Nebst den tänzerischen Elementen werden gemalte Porträts der jungen Frauen, die die Künstlerin Nicole Pfister anfertigt (siehe kleines Bild) und während dem Stück auf Holzpaneelen projiziert werden, in die Choreografie eingebunden.

Tickets für «The Space Between» sind auf kulturhof.ch erhältlich. Weitere Infos zu Inszenierung und Spielzeiten findest du auf nivodance.ch.



PROMI

30. August bis 5. September 2012 /// Ein unabhängiges Engagement des Vereins Berner Kulturagenda /// www.kulturagenda.be /// 5

bühne



Anja Beutler

Hommage an Lucinda Child

Im Tanzstück «2. Dialogue with Lucinda» interpretiert die Kompanie von Nicole Beutler zwei Werke der US-amerikanischen Tänzerin Lucinda Child. Während die Kompanie in «Radical Courses» in mathematischer Exaktheit Schrittabfolgen abläuft, sind in «Interior Drama» die für Lucinda Child typischen Sprünge in komplexen Gefügen zentrale Bestandteile.
 Dampfzentrale, Bern. Sa., 1.9., 20 Uhr, und So., 2.9., 19 Uhr

Monte und Kirtane

bei jedem Wetter statt!



Tanz der Newelles im Kulturhof Köniz

«The Space Between» heisst das Stück, das von den Newelles aufgeführt wird, der Jugendcompagnie des Tanzateliers Nivo. Das Stück handelt vom Spannungsverhältnis zwischen Gesellschaft und Individuum. Wo ist man Spiegelbild einer Gemeinschaft, wo grenzt man sich ab? Choreografie: Taryn Lillie Hügli, Dramaturgie: Nicole Voyat. Kulturhof, Schloss Köniz. Fr., 31.8., 20.30 Uhr, Sa., 1.9., 17 und 20.30 Uhr, So., 2.9., 10.30 und 17 Uhr